



004475/EU XXV.GP
Eingelangt am 29/11/13

**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**



15906/13

(OR. en)

PRESSE 465
PR CO 55

MITTEILUNG AN DIE PRESSE

3270. Tagung des Rates

Wirtschaft und Finanzen

Budget

Brüssel, 11. November 2013

Präsident

Algimantas RIMKŪNAS
Deputy Minister for Finance

PRESSE

Rue de la Loi 175 B – 1048 BRÜSSEL Tel.: +32 (0)2 281 6319 / 6319 Fax: +32 (0)2 281 8026
press.office@consilium.europa.eu <http://www.consilium.europa.eu/press>

15906/13

1
DE

Wichtigste Ergebnisse der Ratstagung

Der Rat hat eine mit dem Europäischen Parlament im Vermittlungsausschuss erzielte Einigung über den EU-Haushaltsplan 2014 sowie die Finanzierung von 400,5 Mio. EUR zur Beseitigung von Überschwemmungs- und Dürreschäden in vier Mitgliedstaaten gebilligt.

Die Ratstagung sowie die Pressekonferenz des stellvertretenden litauischen Ministers der Finanzen Algimantas RIMKUNAS und des für Finanzplanung und Haushalt zuständigen Kommissionsmitglieds Janusz LEWANDOWSKI können per Video-Streaming eingesehen werden:

<http://video.consilium.europa.eu/>

Video-Aufzeichnungen in Sendequalität (MPEG4) können heruntergeladen werden unter <http://tvnewsroom.consilium.europa.eu>

INHALT¹

TEILNEHMER 4

ERÖRTERTE PUNKTE

EU-Haushaltsplan 2014 und Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 9 für 2013 6

SONSTIGE ANGENOMMENE PUNKTE

keine

- 1 • Sofern Erklärungen, Schlussfolgerungen oder Entschlüsse vom Rat förmlich angenommen wurden, ist dies in der Überschrift des jeweiligen Punktes angegeben und der Text in Anführungszeichen gesetzt.
- Dokumente, bei denen die Dokumentennummer im Text angegeben ist, können auf der Website des Rates <http://www.consilium.europa.eu> eingesehen werden.
 - Rechtsakte, zu denen der Öffentlichkeit zugängliche Erklärungen für das Ratsprotokoll vorliegen, sind durch * gekennzeichnet; diese Erklärungen können auf der genannten Website des Rates abgerufen werden oder sind beim Pressedienst erhältlich.

TEILNEHMER**Belgien:**

Pierre VERKAEREN

Finanzreferent

Bulgarien:

Dimitër TZANTCHEV

Ständiger Vertreter

Tschechische Republik:

Jan GREGOR

Stellvertretender Minister, Ministerium der Finanzen

Dänemark:

Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN

Ständiger Vertreter

Deutschland:

Peter TEMPEL

Ständiger Vertreter

Estland:

Matti MAASIKAS

Ständiger Vertreter

Irland:

Brian HAYES

Staatsminister mit Zuständigkeit für die Reform des öffentlichen Dienstes und das Amt für öffentliche Arbeiten (Ministerium für öffentliche Ausgaben und Reformen) und mit besonderer Zuständigkeit für internationale Steuerfragen und die Reform des Zollwesens (Ministerium der Finanzen)

Griechenland:

Christos STAIKOURAS

Stellvertretender Minister der Finanzen

Spanien:

Alfonso DASTIS QUECEDO

Ständiger Vertreter

Frankreich:

Philippe ETIENNE

Ständiger Vertreter

Kroatien:

Mato ŠKRABALO

Ständiger Vertreter

Italien:

Stefano FASSINA

Stellvertretender Minister für Wirtschaft und Finanzen

Zypern:

Kornelios KORNELIOU

Ständiger Vertreter

Lettland:

Sanita BAJĀRE

Staatssekretärin, Ministerium der Finanzen

Litauen:

Algimantas RIMKŪNAS

Stellvertretender Minister der Finanzen

Luxemburg:

Christian BRAUN

Ständiger Vertreter

Ungarn:

Péter Benő BANAI

Unterstaatssekretär, Ministerium für nationale Wirtschaft

Malta:

Marlene BONNICI

Ständige Vertreterin

Niederlande:

Pieter de GOOIJER

Ständiger Vertreter

Österreich:

Walter GRAHAMMER

Ständiger Vertreter

Polen:

Jacek DOMINIK

Unterstaatssekretär, Ministerium der Finanzen

Portugal:

Domingos FEZAS VITAL

Ständiger Vertreter

Rumänien:

Mihnea MOTOC

Ständiger Vertreter

Slowenien:

Rado GENORIO

Ständiger Vertreter

Slowakei:

Ivan KORČOK

Ständiger Vertreter

Finnland:

Pilvi-Sisko VIERROS-VILLENEUVE

Ständiger Vertreter

Schweden:

Hans LINDBERG

Staatssekretär mit Zuständigkeit für Haushaltsfragen,
Ministerium der Finanzen

Vereinigtes Königreich:

Nicky MORGAN

Economic Secretary, Schatzamt

.....

Kommission:

Janusz LEWANDOWSKI

Mitglied

.....

ERÖRTERTE PUNKTE

EU-Haushaltsplan 2014 und Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 9 für 2013

Der Rat gab dem litauischen Vorsitz Leitlinien für die Verhandlungen mit dem Europäischen Parlament über den EU-Haushaltsplan 2014 und den Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 9 für 2013 an die Hand, die am gleichen Tag im Vermittlungsausschuss stattfanden¹. Der Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 9 betrifft die Beseitigung von Überschwemmungsschäden in Deutschland (360,5 Mio. EUR), Österreich (21,7 Mio. EUR) und der Tschechischen Republik (15,9 Mio. EUR) sowie von Dürreschäden in Rumänien (2,5 Mio. EUR).

Im Anschluss an die Tagung des Vermittlungsausschusses billigte der Rat den erzielten Kompromiss. Voraussichtlich wird die Einigung vom Rat am 19. November und vom Europäischen Parlament am 20. November förmlich angenommen.

Ergebnisse der Sitzung des Vermittlungsausschusses siehe [16005/13](#).

¹ Der Vermittlungsausschuss setzt sich aus den 28 Mitgliedern des Rates und der gleichen Zahl von Mitgliedern des Europäischen Parlaments zusammen.

SONSTIGE ANGENOMMENE PUNKTE
